



GEMEINDENACHRICHTEN DER GEMEINDE MEISELDORF

BÜRGERMEISTERKONFERENZ

Bei der am 24. Oktober in der Gemeinde Meiseldorf stattfindenden Bürgermeisterkonferenz konnten Bezirkshauptmann Mag. Johannes Kranner und Bürgermeister Josef Daniel alle Bürgermeister der 20 Gemeinden des Horner Bezirkes begrüßen!



Bgm. Albert Holluger (Straning-Grafenberg), Vizebgm. Ing. Nikolaus Reisel
Bgm. Josef Spiegel (Drosendorf-Zissersdorf), Bgm. Ing. Werner Neubert (Weitersfeld), Bgm. Mag. Gernot Hainzl (Röhrenbach), Bgm. Ing. Franz Linsbauer (Langau), Bgm. Willibald Jordan (Eggenburg), Bgm. Karl Braunsteiner (Japons), Bgm. Johann Glück (Geras), Bgm. Josef Gumpinger (Brunn/Wild), Bgm. Ing. Martin Falk (Gars), Bgm. Hermann Gruber (Irnfritz-Messern), Bgm. Wolfgang Schmöger (Rosenburg-Mold), Bgm. Franz Göd (Sigmundshenberg), Bgm. Andreas Ullreich (Burgschleinitz-Kühnring), Bgm. DI Markus Reichenvater (Altenburg), Bgm. Karl Gabler (St. Bernhard-Frauenhofen), Bgm. Erwin Krottendorfer (Röschitz), Bgm. Mag. Franz Huber (Pernegg), BH Mag. Johannes Kranner, Bgm. LAbg. Jürgen Maier, Bgm. Josef Daniel



Der Gemeindevorstand, der Gemeinderat und die Bediensteten

unserer Gemeinde wünschen

allen Finwohnern eine ruhige und besinnliche Adventzeit,

ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest

sowie

alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2013!





IHR BÜRGERMEISTER



Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

Weihnachten ist die Zeit der
Versöhnung, die Zeit der Liebe, die
Zeit der Familie!

Keine andere Zeit des Jahres ruft uns
die Grundwerte unseres Lebens so in
Erinnerung wie die Weihnachtszeit.
Die wirklich wichtigen Dinge des
Lebens, nämlich die Gesundheit und
die Familie lassen die Probleme des
Alltags verblassen.

Nützen Sie die Zeit um im Kreise Ihrer
Lieben Kraft für Ihren Alltag zu
sammeln und erfreuen Sie sich an der
gemeinsamen Zeit.
Kein noch so teures Geschenk kann
die Gemeinsamkeit und die Liebe der
Familie ersetzen.

In diesem Sinne möchte ich Ihnen
wenig Stress, viele Geschenke und
noch viel mehr schöne Stunden mit
Ihren Lieben sowie schon jetzt ein
erfolgreiches und glückliches Jahr
2013 wünschen!

Ihr Bürgermeister

BÜRGERSERVICE

Parteienverkehr in unserem Gemeindeamt

Montag bis Freitag
08:00 bis 11:00 Uhr

ACHTUNG!

Am 27.11.2012 ist das Gemeindeamt
wegen Fortbildung geschlossen!

*Weiters besteht die Möglichkeit
– nach telefonischer Vereinbarung –
Ihre Anliegen auch nachmittags zu
erledigen.*

Sprechstunden des Bürgermeisters

Nach telefonischer Vereinbarung im
Gemeindeamt unter 0 29 83 / 23 19

Sprechstunden des Notars

Die nächste Sprechstunde des
öffentlichen Notars Dr. Roman Frey-
Freyenfels findet wie folgt statt:

Montag, den 10. Dezember 2012
um 10:00 Uhr
im Gemeindeamt Meiseldorf

Telefonische Voranmeldung unter
0 29 83 / 23 19 erbeten!

Impressum

Herausgeber und Eigentümer:
Gemeinde Meiseldorf, 3744 Klein-Meiseldorf 115
für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Daniel
Druck: Eigendruckverfahren



TERMINKALENDER

30. November und
01. Dezember **Glühweinstand der ÖVP Stockern**
beim Heiligen Johannes
02. Dezember **Bastelmarkt**
Alte Schule Stockern von 08:00 bis 17:00 Uhr
ab 08:30 Uhr Adventkranzverkauf vor der Kirche
07. Dezember **Maigner Advent**
17:30 Uhr besinnliche Stunde, danach Glühweinstand
Dorfgemeinschaftshaus Maigen
08. Dezember **Messe im Rahmen des Kattauer Advents**
9:00 Uhr, Pfarrkirche Kattau
08. Dezember **Glühweinstand des USV Kattau**
beim Clubhaus ab 17:00 Uhr
08. Dezember **Glühweinstand des USV Stockern**
ab 17:00 Uhr in der alten Schule Stockern
15. Dezember **Glühweinstand des USV Klein-Meiseldorf**
ab 16:00 Uhr am Sportplatz
16. Dezember **Weihnachtsmarkt mit Adventfeierstunde der FF Klein-Meiseldorf**
14:00 - 16:00 Uhr Kinderprogramm,
16:00 - 17:00 Uhr Adventfeierstunde mit Sonja Jakoubek, dem Kirchenchor und
den Meiseldorfer Kindern, danach Ausklang beim Glühweinstand
Wappensaal der Gemeinde
24. Dezember **Weihnachtfeierstunde**
Wappensaal der Gemeinde ab 16:00 Uhr
24. Dezember **Möglichkeit zur Besichtigung der Kattauer Krippe**
14:00 - 16:00 Uhr, Pfarrkirche Kattau
05. Jänner **Glühweinstand der FF Kattau**
vorn Feuerwehrhaus ab 16:00 Uhr



**WOCHENENDDIENST PRAKTISCHE ÄRZTE**

Datum	diensthabender Arzt	Datum	diensthabender Arzt
1./2. Dezember	Dr. Otto Soukup Eggenburg 02984 / 2440	24./25./26. Dezember	MR Dr. Waltraud Fink Straning 02984 / 7276
7.-9. Dezember	MR Dr. Adolf Schwaiger Röschitz 02984 / 2707	29./30./31. Dezember	Dr. Otto Soukup Eggenburg 02984 / 2440
15./16. Dezember	Dr. Rosemaria Zandl Eggenburg 02984 / 3510	31. Dezember 1. Jänner	MR Dr. Adolf Schwaiger Röschitz 02984 / 2707
22./23. Dezember	Dr. Johann Leeb Sigmundsherberg 02983 / 27 222		

**INFORMATION DES STANDESAMTSVERBANDES EGGENBURG**

Beim Standesamtsverband Eggenburg werden im **Jahr 2013** während der Amtsstunden täglich und **zusätzlich** an folgenden Samstagen standesamtliche Trauungen vorgenommen:

- 12. Jänner 2013
- 16. Februar 2013
- 16. März 2013
- 13. April 2013
- 11. Mai 2013
- 15. Juni 2013
- 06. Juli 2013
- 10. August 2013
- 07. September 2013 – Mittelalterfest Eggenburg – Möglichkeit für mittelalterliche Trauung
- 21. September 2013
- 19. Oktober 2013
- 23. November 2013

Die Amtsstunden des Standesamtes Eggenburg sind:

Montag – Donnerstag 8:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr





EIS UND SCHNEE

In unser aller Interesse bitten wir auch in diesem Jahr die Pflichten als Liegenschaftseigentümer betreffend Reinigung und Streuung der Gehsteige wahrzunehmen!

Für die Erleichterung der Schneeräumung durch die Gemeinde bitten wir:

- ✔ entfernen Sie von Privatgrund auf öffentlichen Grund überhängende Äste
- ✔ den bereits geräumten Schnee **nicht** wieder von Ihrem Privatgrundstück auf die Straße zurück zu befördern
- ✔ um **Verständnis**, dass nicht allorts zeitgleich mit der Räumung begonnen werden kann

§ 93 der Straßenverkehrsordnung 1960 sieht vor:

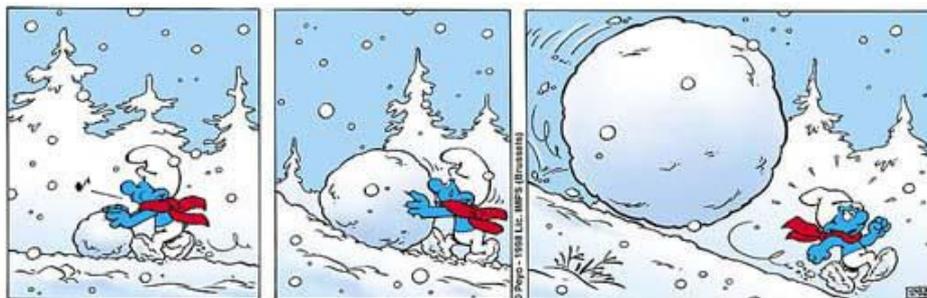
Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen (wobei Asche kein geeignetes Streumaterial darstellt).

Diese Verpflichtung besteht für den Zeitraum von 6:00 bis 22:00 Uhr eines jeden Tages, also auch an Sonn- und Feiertagen!

Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Weiters haben die Liegenschaftseigentümer darauf zu achten

- ✔ die Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude zu entfernen
- ✔ die gefährdeten Stellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen
- ✔ dass der Wasserabfluss von der Straße nicht behindert wird und Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden



FROSTSCHÄDEN AN WASSERZÄHLERN

Die Liegenschaftseigentümer werden darauf aufmerksam gemacht, dass Wasserzähler, welche aufgrund ihrer Lage einer Frosteinwirkung ausgesetzt sind, durch entsprechende Isolierung vor Frost geschützt werden müssen.

Aufgefrorene Wasserzähler werden auf Kosten der Liegenschaftseigentümer (Kosten ca. € 37,00 zuzüglich 10 % Ust.) ersetzt.

GOLDENE HOCHZEIT

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten Erich und Ernestine Hammerl aus Klein-Meiseldorf.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen noch viele glückliche, gemeinsame Jahre!



*Bgm. Josef Daniel, Gertrude Zehetgruber, GR Herbert Zechmeister,
gf. GR Martin Feigl, Vize-Bgm. Ing. Nikolaus Reisel
Jubelpaar Ernestine und Erich Hammerl*



KATTAUER ADVENT 2012

Nach der vielbesuchten Präsentation der restaurierten Kattauer Krippe 2011 laden die Organisatoren des Kattauer Advents heuer zu einer festlichen Messe am Maria Empfängnis-Tag ein. Der Kattauer Pfarrer, Herr Konsistorialrat Johannes Müllner, wird diese am 8. Dezember um 9:00 Uhr zelebrieren; das musikalische Programm gestalten Viktoria Weiner und Katharina Woletz, die Orgel spielt Franz Führer.

Zum kleinen Frühstück erwarten die Mess-Besucher danach Kipferl, Kaffee und Kakao.

8. Dezember 2012, 9.00 Uhr

Messe in der Pfarrkirche Kattau

24. Dezember 2012, 14.00 - 16.00 Uhr

Möglichkeit zur Besichtigung der Kattauer Krippe in der Pfarrkirche Kattau





LINDENPFLANZUNG IN MAIGEN

Wo im Vorjahr eine, zum Thronjubiläum Kaiser Franz Josephs des II., gepflanzte Linde aufgrund ihres Alters und Zustandes gefällt werden musste, wurde im Zuge des Maigener Oktoberfestes nun die Bürgermeister-Josef-Daniel-Linde gepflanzt.

Bürgermeister Josef Daniel, OV Erich Pithan und Obmann Harald Schichta bei der Pflanzung.



Veronika Schichta, Obmann Harald Schichta, Bgm. Josef Daniel mit der Urkunde der Baumpatenschaft, OV gf. GR Erich Pithan und Brigitte Pithan



Auf gesunde Nachbarschaft!

Ein Modellprojekt im Waldviertel – Ihre Ideen sind gefragt!

Gute Nachbarschaft hat unschätzbaren Wert und trägt viel zu Lebensqualität und Wohlbefinden bei – und das tut der Gesundheit gut. Deshalb hat der Fonds Gesundes Österreich die Initiative „Auf gesunde Nachbarschaft!“ ins Leben gerufen. Damit soll der Zusammenhalt im unmittelbaren Lebensumfeld gestärkt werden. Regionaler Projektpartner dieser Initiative ist im Waldviertel die NÖ Dorf- und Stadterneuerung.

Herzstück der Kampagne „Auf gesunde Nachbarschaft“ ist die Ausschreibung eines Wettbewerbes, an dem die Waldviertler Bevölkerung mit eigenen Ideen teilnehmen kann. Dabei sollen eigene Nachbarschaftsinitiativen entwickelt werden – eine Jury wählt dann die besten aus, diesen kann eine Förderung bis zu 300,-€ pro Projekt zuerkannt werden.

Weitere Informationen gibt es bei der Dorf- und Stadterneuerung Waldviertel: Projektleiterin DI Elisabeth Wachter 0676/88591214, waldviertel@dorf-stadterneuerung.at Teilnahmebogen zur Wettbewerbsteilnahme und weitere Projektinformationen: www.dorf-stadterneuerung.at, www.gesunde-nachbarschaft.at

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2012/2013

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicher/Innen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2012/2013 in Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss soll beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen beantragt und geprüft werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

-  BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
-  BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
-  BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
-  sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Die Anträge sind bis spätestens 30. April 2013 beim Gemeindeamt abzugeben.



GEWEIHTE KERZE MIT HERZ JESU KIRCHE STOCKERN

Preis: € 10,-

Verkauf ab
So. 18.11.2012 nach der Hl. Messe
oder auch
jederzeit bei Familie Kubicek,
3744 Stockern 13
Tel.: 02983/2374

Der Reinerlös dient der Restaurierung unserer Pfarrkirche.

Danke für Ihre Unterstützung!



FAHRPLANDIALOG KLEINREGION MANHARTSBERG

Mobilität ist der Motor der modernen Gesellschaft. Menschen sind täglich unterwegs - das ist selbstverständlich. So erfüllt Mobilität eine grundlegende Funktion unseres Wirtschafts- und Privatlebens. Doch die steigende Mobilität bringt auch ökologische, ökonomische und soziale Probleme. Nachhaltige Lösungen sind gefragt. Deshalb lautet die Devise des Regionalmanagement Niederösterreichs, Büro Waldviertel:

Fahrplandialoge als Möglichkeit der konstruktiven Diskussion

Am 15. Oktober 2012 hat im Wappensaal der Gemeinde Meiseldorf der Fahrplandialog mit Vertretern der Pendler aus der Kleinregion, der ÖBB, ÖBB Postbus, VOR, dem Regionalmanagement NÖ sowie Bürgermeistern und Gemeindevertretern der umliegenden Gemeinden stattgefunden.

Die folgenden Punkte zeigen wiederholt, dass bei diesen Treffen nicht nur Informationen ausgetauscht werden sondern aufgrund langer Verhandlungen der von vielen Pendlern auch Ergebnisse für die Pendler erzielt werden.

- ✓ Auffälligste Änderung: REX 2118 fährt nun in Wien statt 18:57 nun um 19:21 ab!
- ✓ Neuer Fahrplan 2013 der ÖBB gibt es minimale Anpassungen im Minutenbereich.
- ✓ Mit der Inbetriebnahme der HL-Bahn wird ein Zugpaar aus dem Waldviertel über die Tullnerfeldstrecke zum Westbahnhof geführt: Morgens REX 2107 mit Umstieg in Absdorf-Hippersdorf in den REX 6301 bzw. Abends REX 6300 mit Umstieg in den REX2118
- ✓ Strecke Horn – St.Pölten unter 2h und teils mit direkter Anbindung
- ✓ Für eine bessere Information der Zugbenützer ist angedacht, auf den Bahnsteigen bzw. neben den Fahrkartenausgabegeräten Infotafeln mit Telefonnummern der Hotlines zu installieren.



POLIZEI KRIMINALPRÄVENTION



DÄMMERUNGSEINBRÜCHE – TIPPS ZUM VORBEUGEN

Viel Licht! – Sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.
Im Urlaub, Nachbarn ersuchen, Post aus dem Briefkasten zu nehmen!
Keine Leitern oder Kisten als Einstiegshilfe im Garten liegen lassen!
Ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster!

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sollte die Polizei verständigt werden. Hinweise werden vertraulich behandelt.



Wie frisch
von der Quelle.

Die EVN ist immer für mich da.



EVN
wasser

Wasser ist unser Lebenselixier.

Nur leider ist es nicht immer da, wo es gebraucht wird und auch die Qualität unterliegt natürlichen Schwankungen. Wir von **EVN Wasser**, Niederösterreichs größtem Trinkwasserversorger, gleichen diese Unterschiede aus.

Durch die stetige Erschließung neuer Wasserquellen, haben wir heute ein Leitungssystem mit über 2.300 km Länge geschaffen. Der beständige Ausbau lässt das moderne Netzwerk aus Brunnen und Quellen noch enger zusammenwachsen.

So leiten wir seit 50 Jahren das kostbare Nass in ausgezeichneter Trinkwasserqualität direkt zu Ihnen nach Hause. Klarheit, Frische und der Härtegrad spielen bei der Wasserqualität eine wichtige Rolle. Beispielsweise im Geschmack oder auch beim Gebrauch von Haushaltsgeräten. Durch regelmäßige Kontrollen und laufende

Investitionen sorgen wir dabei nicht nur für konstante Werte, sondern konnten in den vergangenen Jahren erhebliche Verbesserungen erzielen: So ist der Härtegrad in der Gemeinde Meiseldorf seit dem Jahr 2000 von 35 °dH auf aktuell 14 °dH gesunken.

Unser Tipp: Stellen Sie Ihre Haushaltsgeräte immer auf die entsprechende Wasserhärte ein, das schont Ihre Geräte und die Umwelt.

Mehr über die Trinkwasserwerte der EVN Wasser in Ihrer Region erfahren Sie ganz einfach über unsere „Trinkwasser Qualitätsauskunft“ auf www.evnwasser.at.

So können Sie weiterhin beruhigt Schluck für Schluck genießen.

Die EVN ist immer für mich da.




DANIELMÜHLE
 PROF. CARDA
 KULTUR & KURSORT
 KATTAU 59/NÖ • 3730 EGGENBURG

Das war unser heuriges erweitertes
 Jubiläumsprogramm:



Sängerknaben – einmal anders

„CANTARE“

5 ehemalige *Wiltener Sängerknaben*
 aus Tirol präsentierten a cappella - Stücke
 von Palestrina bis zum Jazz



In Kooperation mit dem Kattauer Pfarrgemeinderat:
 Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Kattau

**„JAUCHZET GOTT
 IN ALLEN LANDEN“**

Claudia Goebel (Sopran)
Daniel Neumann (Trompete)
Maria Kainz (Violoncello)
Franz Carda (Klavier und Basso continuo)
 musizierten festliche Sakralmusik



„SAX x 4“

Das *Danubia Saxophon Quartett Wien* servierte
 Kostproben aus seinem reichhaltigen Repertoire
 von den Anfängen der Saxophonliteratur über
 Transkriptionen aus der Klassik-, Romantik- und
 Barockzeit bis hin zur Gegenwart.



Unser traditionelles Offenes Singen:

„SINGEN IS' UNSER' FREUD!“

brachte eine Rückschau auf die beliebtesten Lieder
 aus den Offenen Singen 2002-2011

Es musizierte die *Kattauer Spielmusik*
 Leitung und Moderation: *Franz Carda*



In Kooperation mit dem Union-Sportverein Kattau

Festkonzert im Schloss Kattau

Der SIEGERCHOR bei „Österreich singt“ 2011

„CANTILENA“

aus Gumpoldskirchen unter der Leitung von
Elisabeth Ziegler
 präsentierte eine tolle Mischung aus sakraler und
 weltlicher Chorliteratur, sowie U-Musik,
 Volks- und Wienerliedern



2 Publikumsliebliche
 (Volksoper Wien – Linzer Landestheater)
 in einem umwerfenden Programm:

„Solo für 2“

Eva Maria Riedl (Mezzosopran)
Martin Achrainner (Bassbariton)

zeigten ihre ganze Palette an Bühnenpräsenz:
 Oper – Operette – Musical – Chanson – Schlager.
 Am Klavier assistierte *Franz Carda*

AUS DEM KINDERGARTEN

Ausflug in die Landeshauptstadt



Gemeinsam mit den Kindern aus dem Klosterkindergarten Eggenburg fahren wir mit dem Bus ins Landestheater nach Sankt Pölten. Schon die Fahrt mit dem Reisebus war für die Kinder ein besonderes Erlebnis, und die ersten Freundschaften der Kinder aus den Kindergärten entstanden. Das Theaterstück von Minus und der verrückten Hutjagd zog die Kinder in seinen Bann. Zum Abschluss besuchten wir eine Konditorei und stärkten uns vor der Heimfahrt.



Aussagen der Kinder:



„Am besten hat ma gfoin, wia der mit der Zahnbürschtn tanzt hat.“ Elena

„Der Minus hat mit der Riesenzahnbürste getanzt. Die Anja ist bei mir im Bus gesessen und wir haben aus dem Fenster geschaut. Im Kaffeehaus wars ganz lecker, da riechts gut.“ Melanie

Wie der Minus dem Hut nachgelaufen ist, war lustig. Die Anna ist im Kaffeehaus bei uns gesessn. Die kenne ich vom Minihandball. Lara



Martinsfest 2012 in Kattau



Wir bedanken uns bei allen Beteiligten die zum Gelingen des

Martinsfestes beigetragen haben:
den Kindergartenkindern, Fr. Manhart, Fr. Schlegel, und der FF-Kattau

